

# Länder und Ver.di einigen sich auf Lohnerhöhung

**Beitrag von „Timm“ vom 2. März 2009 20:33**

[schlaubi](#): Immer mal den Ball flach halten. Es ist das gute Recht der tarifgebundenen Kollegen, einen Kompromiss abzulehnen. Ich kenne bei uns keinen angestellten und organisierten Kollegen, der zufrieden ist. Es geht schließlich auch um die Erwartungshaltung, die von den Verbänden aufgebaut wurde. Je nachdem, wie die Inflation ausfällt, haben wir wieder nur einen Inflationsausgleich. Ich kann als ORGANISIERTER Beamter leider nicht über das Ergebnis abstimmen, meine Zustimmung hat es nicht.

Und dass wir das Ergebnis den organisierten Kollegen im Osten zu verdanken haben, ist wohl nicht dein Ernst. Das Ergebnis haben wir der Tarifunion mit verdi zu verdanken - egal ob man es positiv oder negativ sieht! Das soll das Engagement der Ostkollegen nicht herabwürdigen, aber bitte die Relationen sehen.

Zuletzt - vielleicht passt es ja nicht in dein Weltbild - mein nichtorganisierter, angestellter Kollege war auf der Kundgebung in Stuttgart. Dabei hat er seinen Lohnverlust selbst getragen. Solidarität muss nicht immer organisiert sein.